

Ufhuser Zeitung



03. November 2008 31. Jahrgang Nr. 299 / 9/2008

Erscheint 10x jährlich



Kilbi
Wunderprächtiger Kilbisonntag

Wehrverein
Kugelfang ist saniert

Impressum: Ufhuser Zeitung

2

Einsendungen:	Leo Kneubühler	041 988 19 22
	Marietheres Schelbert	041 988 16 29
	Josef Stöckli	041 988 11 39
E-Mail:	ufhuserzeitung@bluewin.ch	
Inseratenannahme:	Leo Kneubühler	041 988 19 22
	Heidi Stöckli-Kneubühler	041 988 11 39

Nächste Ausgabe:	01. Dezember 2008
Redaktionsschluss:	22. November 2008
Abonnement:	25 Franken jährlich
Postkonto:	60 - 12176-1 Ufhuser Zeitung 6153 Ufhusen
Abonnementsverwaltung und Adressänderung:	Leo Kneubühler

Ausgaben Ufhuser Zeitung 2008

Ausgabedatum	Redaktionsschluss
Mo 03. November	
Mo 01. Dezember	22. November

Günstig inserieren in der Ufhuser Zeitung

1/1	CHF	70.—
1/2	CHF	35.—
1/4	CHF	20.—

DUBACH
HOLZBAU AG
Hüswil / Zell
Tel. 041 988 13 46

Holzbauplanungen
Holzbauarbeiten
Systemholzbau
Renovationen
Innenausbau
Parkette
Treppenbau

November			
Mo	3	Basteln	Muki-Turnen
Mi	5	Probe Amtschor, Trachtenvereinigung Amt Willisau Singsaal FBH	Trachtengruppe
Fr	7	Hauptprobe, FBH	Jodlerklub
Fr	7	Absenden Saukegeln, Rest. Eintracht	Kegelclub Busch und Eintrachthüpfen
Sa	8	Nachtdistanzmarsch nach Schenkon	
So	9	Jahreskonzert, FBH, nachmittags Kinderjodlerchörli Unteremmental unter der Leitung von Hannes Furrer	Jodlerklub
Mo	10	Atemschutzübung mit dem Samariterverein FW-Magazin, 19.30 Uhr	Feuerwehr
Di	11	Jahreskonzert, FBH, abends Jodlerquartett „Gmüetlech“ aus Doppleschwand Tanz mit dem Schwyzerörgeli-	Jodlerklub
13.11.-	29.11.	Externe Meisterschaft, Rest. Eintracht	Kegelclub 90
Sa	15	Kinderbackkurs, Thema Süssteig	Frauengemeinschaft
Sa	15	Volleyball-Turnier in Zell (Plauschvolleyball)	Volleyballgruppe
Sa	15	Jahreskonzert, FBH, abends Jodlerklub Echo Langenthal Gastklub, Tanz mit den Enzibueben	Jodlerklub
Sa	15	3. Kantonales Trachtenfest in Willisau	Trachtengruppe
Mo	17	Mütterberatung, Pfarrsaal, 13.30 – 15.00	
Mi	19	Aquafit	Turnerinnen A und B und Frauengymnastikgruppe
Sa	22	GV, Rest. Eintracht	Kirchenchor
Di	25	GV	Frauengemeinschaft
Fr	28	Elki-Treff, Spielgruppenlokal	Spielgruppe
Fr	28	Chlaushöck	Musikgesellschaft
So	30	Eidg. Abstimmung	Gemeinde

Konzert und Theater des Jodelklubs Alpenblick

9. November 2008 13.30 Uhr, Dienstag 11. November 2008 20.15 Uhr und Samstag 15. November 2008 20.15 Uhr

Im zweiten Teil kommt das Theater „Späti Nachwee“ zur Aufführung. Das ist ein Lustspiel in zwei Akten von Carmelo Pesenti.

Liebe Leserinnen
Liebe Leser

Sie halten die neue Ufhuser Zeitung in den Händen. Ihr erster Eindruck...naja.

Gewöhnungsbedürftig - moderner - kleiner, farbig - kleinere Schriften...

Dies werden wohl so die ersten Feststellungen sein. Warum dieses neue Erscheinungsbild. Die alte Ufhuser Zeitung war doch viel besser, werden einige sagen. Man hat die alte Ufhuser Zeitung sofort erkannt, die Hofnamen mit dem Ufhuser Wappen auf der Titelseite, das rote Deckblatt, die grossen Schriften usw.

Also, warum der ganze Wechsel zu dieser neuen Zeitung!

Ehrlich gesagt, auch wir haben uns „schwer getan“, vor allem vom Wappen mit den Flurnamen von Ufhusen konnten wir uns nicht wirklich trennen. Deshalb haben wir es in dieser Ausgabe auch noch auf dem Umschlag platziert.

Was waren nun aber die Hautgründe für diese neue Ufhuser Zeitung?

Der Hauptgrund für den Wechsel war ganz klar das Erscheinungsbild der Gemeinde zu vereinheitlichen. Im September hat der Gemeinderat beschlossen das Corporate Design bzw. das Corporate Identity umzusetzen. Und dazu gehört auch die Ufhuser Zeitung.

Wie Eingangs erwähnt hat man früher die Ufhuser Zeitung am roten Deckel und am Wappen erkannt. In Zukunft sollte man erkennen, dass die Ufhuser Zeitung zu „Ufhusen gehört“. Wenn man beispielsweise die Ufhuser Webseite besucht, wird man sofort gewisse Ähnlichkeiten mit der neuen Ufhuser Zeitung feststellen.

Ein weiterer entscheidender Punkt waren die Kosten. Das Layout mit den grossen Schriften ergab automatisch sehr viele Seiten und dadurch auch hohe Druckkosten. Natürlich war es bequem, ohne Brille zu lesen, aber seien wir ehrlich, welche Zeitung schreibt heute noch in so grossen Buchstaben. Mit der kleineren Schrift können wir ca. 50% der Seitenzahlen einsparen und das wirkt sich natürlich auch auf die Druckkosten aus. Trotz

farbigem Titelblatt wird der Druck der Zeitung wesentlich günstiger als bisher. Würde die jetzige Ausgabe noch im alten Layout erstellt, hätte sie 56 Seiten. Diese Ausgabe umfasst aber nur noch 28 Seiten bei genau gleichem Inhalt.

Per 1. Januar 2009 wird es zu einem Wechsel im Redaktionsteam kommen. Marietheres Schelbert, Heidi und Schosof Stöckli werden nach Jahrzehnten, in welchen sie sich sie mit Leib und Seele für die Ufhuser Zeitung eingesetzt haben, nicht mehr zur Verfügung stehen. Die Zeitung wird neu auf der Gemeindekanzlei bearbeitet und gestaltet. Eigentlich wäre es angebracht gewesen, die neue Ufhuser Zeitung erst auf den 1. Januar 2009 im neuen Layout zu veröffentlichen. Dem Gemeinderat war es aber sehr wichtig, dass die Ufhuser Zeitung im Rahmen der Umsetzung des Corporate Identity ihr Kleid wechselt und dass auch die Kosten sobald als möglich gesenkt werden können.

In der letzten Ausgabe der Ufhuser Zeitung hatte ich auf einen warmen Kilbisonntag ge-



hofft. Wie die Bilder in dieser Ausgabe zeigen haben wir einen wirklich wunderprächtigen Kilbisonntag erlebt. Ich glaube alle Beteiligten, ob Vereine, Schüler, Besucher usw. konnten zufrieden sein. Auch „de Müller Wisi“ hatte alle Hände voll zu tun. Ich hoffe er verzeiht mir, dass wir ihn, ohne zu fragen, auf die Titelseite gesetzt haben.

Rechtzeitig zum Vereinsempfang vom 31.10.08 habe ich das Buch „**Gemeinden und Vereine: Eine Partnerschaft mit Zukunft**“

erhalten. Das Buch beginnt mit folgendem Text: „Eigentlich sollte jede Gemeinde einen Vereinsweg haben - eine Strasse, deren Namen daran erinnert, wie wichtig Vereine für das Leben in einer Gemeinde sind.“

Den Vereinsweg haben wir (noch) nicht aber in der nächsten Ausgabe werden wir erfahren, wie die Ufhuser Vereine anlässlich des Vereinsempfang gewürdigt wurden.

„**Hat der November zum Donnern Mut, wird das nächste Jahr wohl gut.**“

In diesem Sinn wünsche ich allen Leserinnen und Leser im Monat November viel Donner.

Ihr Leo Kneubühler

Älteste Ufhuserin wurde 96

Am Montag 13. Oktober durfte im Betagtenzentrum St. Ulrich, Luthern, Maria Kneubühler bei guter Gesundheit ihren 96. Geburtstag feiern. Im Namen des Gemeinderates überreichten Karin Bürli und Leo Kneubühler der Jubilarin ein kleines Geschenk. Der Gemeinderat wünscht im Namen aller Ufhuserinnen und Ufhuser Maria Kneubühler von Herzen alles Gute und auch für die Zukunft nur das Beste.



Kilbi 2008



ABSTIMMUNG

Eidg. und Kant. Volksabstimmung

Am Sonntag, 30. November 2008 finden folgende Abstimmungen statt:

Eidg. Volksabstimmungen

Volksinitiative: Für die Unverjährbarkeit pornografischer Straftaten an Kindern.

Volksinitiative: Für ein flexibles AHV-Alter.

Volksinitiative: Verbandsbeschwerderecht: Schluss mit der Verhinderungspolitik – Mehr Wachstum für die Schweiz!

Volksinitiative: - Für eine vernünftige Hanf-Politik mit wirksamem Jugendschutz.

Bundesgesetz über die Betäubungsmittel und die psychotropen Stoffe.

Briefliche Stimmabgabe

Die Stimmzettel müssen **ins grüne Abstimmungskuvert** gelegt werden. Andernfalls sind sie ungültig.

Der Stimmrechtsausweis muss **unterscriben** werden.

Stimmrechtsausweis und Stimmzettel müssen so rechtzeitig zurückgesandt werden, dass sie spätestens am Samstag, 29. November 2008 bei der Poststelle Ufhusen eintreffen.

Die Briefkästen werden letztmals geleert: Postfach am Samstag um 12.00 Uhr / Briefkasten Gemeindehaus am Sonntag um 11.00 Uhr

Persönliche Stimmabgabe

Das Urnenbüro ist im Foyer der Fridli-Buecher-Halle am Sonntag, 30. November 2008 von 10.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

BAUWESEN

Baugesuche wurden eingereicht von:

Einwohnergemeinde Ufhusen: für Neubau Trottoir, auf Grdst-Nr. 86, 609, 642, 763, Höhenweg,

Becker Mario, Ufhusen: für Neubau Hundezwinger-Anlage, auf Grdst-Nr. 153, Luzernstrasse 2

Baubewilligungen: konnten erteilt werden an:

keine

EINWOHNERWESEN

Todesfälle:

keine

Geburten:

Bernet Chiara, Tochter des Bernet, Hans Ulrich und der Bernet geb. Bättig, Claudia, am 21. September 2008

Eheschliessung:

keine

Zuzüge:

Lustenberger-Bölsterli Bruno und Regina mit Nadine und Simon, Bucherhübeli 1

Schütz Martin und Röthlisberger Karin, Kreuzmatte 10

Swoboda-Deva Norbert und Nezafet mit Drilon, Hanife und Arbina, Lachenmatte 3

ENTSORGUNG

Grüngut

Die Grüngutmulde bei der Kirche ist nur für Grüngutabfälle des Friedhofs bestimmt. Die umliegenden Einwohner bei der Kirche entsorgen ihr Grüngut bitte beim offiziellen Sammelplatz bei der Kreuzmatte.

SoliTex Sammelcontainer

Der Firma SoliTex wurde die Bewilligung erteilt beim Feuerwehrmagazin Lachenmatte einen Sammelcontainer für Kleider und Schuhe aufzustellen.

SoliTex ist eine gemeinnützige Sammelorganisation für gebrauchte Textilien, Schuhe und Lederwaren in der Schweiz. Sie wurde 1996 von vier renommierten Schweizer Hilfswerken gegründet und befindet sich auch heute noch zu 100 % in der Besitz. SoliTex ist die einzige grosse Textilsammelorganisation der Schweiz, welche von den Behörden als „gemeinnützige Organisation“ eingestuft worden ist.

Dieser Sammelcontainer schliesst eine wichtige Lücke im Recyclingkreislauf. Nun können neben Altglas, Altöl, Aluminium, Weissblechbüchsen auch Kleider und Schuhe bei der Sammelstellen Lachenmatte fachgerecht entsorgt werden.

LANDWIRTSCHAFT

Gemeindebeitrag an Herdebuchbetriebe

Mit der Finanzreform 2008 wurden einige Aufgaben zwischen Bund, Kantonen und Gemeinden neu verteilt, insbesondere auch die Tierzuchtförderung. Der Kanton ist ab dem Jahr 2008 nicht mehr zuständig und stellt deshalb die administrativen Arbeiten zur Ausrichtung von Gemeindebeiträgen an die Tierzuchtförderung ein.

Anstelle eines jährlichen finanziellen Beitrages pro Herdebuchtier wird der Gemeinderat gemeinsame Viehschauen der Herdebuchbetriebe (Fleck-, Schwarz- und Braunvieh), die in der Gemeinde Ufhusen durchgeführt werden, im Sinne eines kulturellen Anlasses und Bereicherung für Ufhusen finanziell unterstützen.

Der Gemeinderat ist davon überzeugt, mit dieser neuen Regelung eine befriedigende Lösung für alle Beteiligten gefunden zu haben.

DIVERSES

Voranzeige Jungbürgerfeier

Die diesjährige Jungbürgerfeier findet am 21. November 2008 statt. Eingeladen werden alle Jugendlichen mit Jahrgang 1990. Das detaillierte Programm wird mit der persönlichen Einladung mitgeteilt.

Der Gemeinderat freut sich, wenn möglichst viele Jungbürger am Anlass teilnehmen.

GEWERBE

Aktualisierung Unternehmerverzeichnis

Auf der Homepage www.ufhusen.ch ist eine Liste der Ufhusener Unternehmer publiziert.

Es ist ein erklärtes Ziel des Gemeinderates, die Ufhusener Unternehmer aktiv zu unterstützen. Bei Anfragen oder im speziellen bei Baugesuchsanfragen, wird eine Liste der Ufhusener Unternehmer den Interessenten abgegeben.

Damit nicht veraltete Einträge auf der Liste sind, bitten wir die Unternehmer, um Mitar-

Gemeindenachrichten

8

beit. Sollte bei der nachstehenden Liste ein Eintrag nicht mehr korrekt sein oder gar fehlen, bitten wir Sie, uns die Korrektur per Mail: gemeindekanzlei@ufhusen.ch oder Tel. 041 988 12 57 mitzuteilen.

Das korrigierte Unternehmerverzeichnis wird im Internet aktualisiert und bei grossen Änderungen nochmals in der Ufhuser Zeitung publiziert.

Für Ihre Mitarbeit dankt Ihnen der Gemeinderat bestens.

Architekturbüro				
Architekturbüro Schwegler	Schwegler	Hübeli 6	6153	Ufhusen
Autogaragen				
Autogarage Schärli Jakob	Schärli	Garage Dorfstrasse 47	6153	Ufhusen
Burkhard-Garage	Burkhardt	Haltestelle	4955	Gondiswil
Autospenglereien				
Carrosserie-Autospenglerei Schärli	Schärli	Lachenmatte 3	6153	Ufhusen
Banken				
Raiffeisenbank Willisau-Gettnau-Ufhusen		Dorfstrasse 16	6153	Ufhusen
Baugeschäfte				
Bachmann Unternehmungen AG	Bachmann	Lischmatt 4	6153	Ufhusen
Bättig Josef Bau AG	Bättig	Lachenmatte 2	6153	Ufhusen
Marti Bauunternehmung AG		Postfach	6000	Luzern 4
Meyer Bau GmbH		Kreuzmatte 17	6153	Ufhusen
Steinmann Bau Ufhusen GmbH		Krämerhaus Dorfstrasse 22	6153	Ufhusen
Coiffure				
Coiffeur Bättig-Nyfeler Ruth	Bättig-Nyfeler	Lachenmatte 2	6153	Ufhusen
Coiffeur TREND-STYLE	Schärli	Höhenweg 1	6153	Ufhusen
Elektrogeschäfte				
Elektrogeschäft Lustenberger	Lustenberger-Hayoz	Neuheim 1	6153	Ufhusen
Josef Schumacher Elektro GmbH	Schumacher-Gürber	Mühlematt 4	6153	Ufhusen
Steinmann & Kurmann AG		Weiherhus Dorfstrasse 5	6153	Ufhusen
Futtermittel				
Futtermittel Fritz Bösiger	Bösiger-Uhlman	Haus Folata Rufswilstrasse 5	6153	Ufhusen
Generalunternehmung				
PlanWerk S GmbH		Hübeli 6	6153	Ufhusen
Informatik				
AR Informatik	Affolter	Hübeli 10	6153	Ufhusen
Multi Solutions	Schärli	Obere Seppen 3	6153	Ufhusen
Lebensmittel				
Bäckerei Hodel AG		Dorfstrasse 35	6153	Ufhusen
Dorfkäserei	Dubach-Wechsler	Käserei Dorfstrasse 29	6153	Ufhusen

Lohnunternehmer				
Lohnunternehmer	Bernet	Chäspi Hof 1	6153	Ufhusen
Lohnunternehmer Dubach Hans	Dubach-Wechsler	Käserei Dorfstrasse 29	6153	Ufhusen
Maler				
Maleratelier Lanz GmbH		Landhaus Feldmattstrasse 2	6153	Ufhusen
Massage & Kosmetik				
hautART Kosmetikinstitut	Stutz	Lachenmatte 2	6153	Ufhusen
Massagen Schwegler Rosa	Schwegler	Neuweid Bleichestrasse 4	6153	Ufhusen
Massagen Schärli	Schärli	Alpenblick Dorfstrasse 49	6153	Ufhusen
Nagelkosmetik Minder	Minder	Obere Seppen 5	6153	Ufhusen
Metzger				
Kundenmetzger Felber Albert	Felber	Mühlematt 5	6153	Ufhusen
Nutzfahrzeuge				
Mechwer.ch GmbH		Lischmatt 4	6153	Ufhusen
Restaurants				
Gasthaus Kreuz				
Restaurant Eintracht				
Sanitär&Bauspengler				
Bauspenglerei Schärli Emil	Schärli-Stadelmann	Warmisbach 2	6153	Ufhusen
Sanitär Stutz Heinrich	Stutz-Felber	Haus Helena Kreuzrain 2	6153	Ufhusen
Schreinereien				
Antikschreinerei Beat Bättig	Bättig-Achermann	Haus Anturia Dorfstrasse 15	6153	Ufhusen
Schreinerei Blum	Blum	Tablick Lachenmatte 5	6153	Ufhusen
Schreinerei Muff Hanspeter	Muff	Haus Janus Dorfstrasse 24	6153	Ufhusen
Schreinerei Nussbaum	Nussbaum	Krämerhaus Dorfstrasse 22	6153	Ufhusen
Schreinerei Schmid	Schmid-Minder	Stutzhüsli Hilferdingenstrasse 1	6153	Ufhusen
Transporte				
ACB Andreas Bernet Transporte GmbH	Bernet	Schulrain 12	6153	Ufhusen
Bernet Transporte AG	Bernet	Rufswilstrasse 14	6153	Ufhusen
Transporte Albert Alt	Alt-Nyfeler	Studerhüsli Schwertschwenden 6	6153	Ufhusen
Tuning				
Tuning Factory GmbH		Lischmatt 4	6153	Ufhusen
Verlage				
Verlag Warmisbach	Minikus	Warmisbach 8	6153	Ufhusen



Herbstwanderung

Am 14.10.2008 sind wir mit der ganzen Schule Ufhusen auf den Napf gewandert. Die 4. – 6. Klasse sind einen sehr steilen Weg

den Napf hoch gewandert. Der Kindergarten bis zur 3. Klasse sind einen weniger steilen Weg gegangen. Es war eine tolle Herbstwanderung. Wir haben uns riesig gefreut.

Von Rahel und Elena

Einige Impressionen von der schönen Wanderung



Schulinterne Weiterbildung der Gemeinden Altbüron, Grossdietwil, Fischbach, Zell und Ufhusen (UFGAZ)

Am letzten Mittwoch trafen sich über 50 Lehrpersonen zur schulinternen Weiterbildung in Ufhusen.

Seit drei Jahren arbeiten die Schulleitungen dieser Gemeinden eng zusammen.

Das Programm der Weiterbildung sah wie folgt aus:

- 07.45 Eintreffen bei Kaffee und Gipfeli
- 08.15 Begrüssung
Organisation der Fach- und Stufen
gruppen
- 09.00 Pause
- 09.30 Referat von Dr. Ludwig Hasler
- 10.20 Gruppengespräche
- 11.10 Plenum
- 11.55 Ende der Veranstaltung
- 12.00 Gemeinsames Mittagessen (freiwillig)

Pünktlich um 08.15 Uhr erläuterte der Schulleiter der Schule Grossdietwil, Stephan Rothen, die Vorgaben zu den Stufen- und Fachgruppen.



Diese Fach- und Stufengruppen treffen sich dreimal jährlich zu einer Sitzung von mindestens 1 1/2 Stunden und zwar am

- 18. November 2008
- 03 Februar 2009 und am
- 05. Mai 2009

An diesen Sitzungen wird das Thema „prüfen und beurteilen“ den Schwerpunkt bilden.



Stephan Rothen beim Erläutern der Aufgaben

Die verschiedenen Gruppen besammelten sich nach der Einführung in einem Schulzimmer, bestimmten einen Koordinator, eine Koordinatorin und legten die Themen fest. Am Ende des Schuljahres müssen die Stufen- und Fachgruppen einen Schlussbericht an die Schulleitungen abgeben.

Im zweiten Teil des Anlasses konnten wir den Publizisten und Philosophen Ludwig Hasler verpflichten.



Herr Hasler ist Journalist, Hochschuldozent für Philosophie und Medientheorie, Weltwoche – Autor, war Mitglied der Chefredaktion beim „St. Galler Tagblatt“ und dann bei der „Weltwoche“. Er ist sehr bekannt als Referent zu Fragen der Zeitdiagnose. Er

lebt in Zollikon bei Zürich.

Begeistert haben alle Lehrpersonen dem Vortrag „**Es war einmal ein Lattenzaun....**“ zugehört.

In fünf Gruppen diskutierten die Lehrerinnen und Lehrer über das Gehörte, um nachher im Plenum eine kurze Zusammenfassung zu präsentieren.

Der Referent Herr Hasler gab zu den Aussagen noch Erläuterungen aus seiner Sicht.

Alle waren begeistert von diesem SCHILW-HALBTAG und um 12.00 Uhr wurde die Lehrpersonen entlassen.



DTV

LUTHERN

KTV

TURNERABEND

sCHWITZ-HITs

Daten	Samstag	8. November 2008	13.30 Uhr und 20.00 Uhr
	Freitag	14. November 2008	20.00 Uhr
	Samstag	15. November 2008	20.00 Uhr

Reservation ab 25. Oktober von 8.30 bis 20.00 Uhr bei:
Annemarie Struchen, Telefon 041 978 15 23

Musik und Tanz mit:

**Erica Arnold
Duo Popcorn**

Tombola BAR
und Kindertombola am Samstag



Dubach Choko Grotti
 Hauptstrasse 11 • 1111 Galtür
 Tel. 041 978 28 28 • Fax 041 978 28 28
 info@dubach.ch • www.dubach.ch

Einkaufsmittel Einnahmen Warenlieferungen und Mehrleistungen
 Umsatzsteuern Personalkosten Zinsausgaben





SCHULJAHR
2008 - 2009

„Die Augen sind der Spiegel der Seele.“

Erziehungsarbeit ist Beziehungsarbeit. Darum ist es wichtig, vor allem zum Beginn und am Schluss des Unterrichts jeden Lernenden ins Auge zu fassen, wenn auch nur kurz. Jeder verdient doch da einen Moment die ganze Aufmerksamkeit. Ich grüsse und verabschiede meine Schülerinnen und Schüler immer mit einem Händedruck und schaue ihnen bewusst in die Augen. Freude, Zufriedenheit, Liebeskummer, Zoff mit der Mutter, Erwartungen, Schläfrigkeit, Schulabneigung huschen da in kurzen Abständen an mir vorbei. Da sage ich für heute mal lieber nur Grüezi, dort frage ich nach der Schnupperlehrstelle, hier plaudern wir kurz über den Fussballmatch, dort kurz über das eben ohne Licht fahrende Moped, und vielleicht wage ich bei den kleinen Äuglein nach dem Schlaftermin zu fragen.

Die Augen reden eine aufregende Sprache. Hineinzuschauen lohnt sich allemal. Ich finde es verwerflich, wenn Lehrpersonen sich mit ihrem Stoff, mit ihren Blättern beschäftigen, während die Lernenden eintreffen oder gehen! Für die Schüler muss besonders dann (aber nicht nur) Zeit sein!

„Mach dich schlau!“, das Unterrichtsentwicklungsprojekt der Sekundarstufe 1 zum selbständigen Lernen ist in der zweiten Runde. Und heute sind wir bereits sicher: weitere Runden werden folgen! Das Wochenplanprojekt der Zeller Sekundarstufe 1 ist ein weiterer Schritt zu offenem, innovativem Lernen im Rahmen der Unterrichtsentwicklung. Was im letzten Schuljahr startete, wird mit Veränderungen fortgesetzt. Und das Projekt findet im Kanton Resonanz, ja sogar eine Preisaus-

zeichnung wurde dem Team und dem Projekt zugesprochen.

Das Projekt, zum zweiten Mal erfolgreich gestartet, darf sich also doch als sehr innovativ und erfolgreich sehen lassen. Schulleiter Guido Bossert und sein Team, welches als Arbeitsgruppe Treibfeder für dieses Projekt waren, dürfen mit grossem Stolz das Projekt zeigen. Nicht nur, aber besonders wegen der Nachhaltigkeit des Projektes, welches immer weiterentwickelt werden soll, wurde es vom Kanton im Rahmen der eingereichten Projekte ausgezeichnet. Am 7. November darf das Team, welches das Projekt entwickelt und weiterentwickelt hat, im Rahmen der Auszeichnung von Unterrichts – Entwicklungsprojekten, einen Preis entgegennehmen. Welchen Preis? Nun ja Spannung soll noch bleiben, wir wissen nur, dass ein vorderer Rang für uns sein wird. Anlässlich der Preisverleihung in Luzern werden wir die Preissumme und den Rang vernehmen. Gespannt wird das Team also zur Preisverleihung reisen. Im nächsten Heft und in der Regional- wie Kantonspresse wird sicher nachzulesen sein, was für das Projekt als Auszeichnung steht. Wir vom Team freuen uns, dass wir mit dem Projekt auf dem richtigen Weg sind, Schule zu gestalten und „Bisheriges“ mit „Neuem“ zu verbinden, wenn es um Unterrichtsentwicklung geht.

Pfarreiprojekt „Füür und Flamme“

Genau so ist eine logische Konsequenz, dass die ganze Sekundarschule Zell mit allen Klassen am Pfarreiprojekt „Füür und Flamme“ mitmacht. Zum Thema Begeisterung und „Füür und Flamme“ – Sein erarbeitet jede Klasse ein Projekt, welches am Schlussstag des Pfarreiprojektes in die Kirche gebracht und interpretiert wird. Im Abschlussgottesdienst werden alle Projekt Thema sein! Allen Lehrpersonen gebührt hier einmal Dank für vielseitiges zusätzliches Engagement!

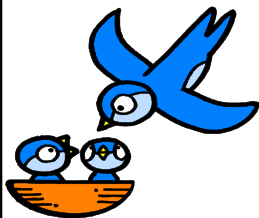
Franz Gassmann, Info Sekstufe 1, Zell

Kinderbackkurs

Thema: Süssteig

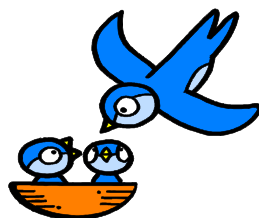
Am Samstagmorgen kannst du nach Herzenslust mit dem Süssteig formen, verziern, auswählen, probieren, backen...und am Schluss ein leckeres Dessert nach Hause bringen.

Datum:	Samstag, 15. November 2008
Ort:	in der Schulküche
Zeit:	09.00 Uhr – ca. 11.00 Uhr
Preis:	15 Franken plus 5 Franken Materialkosten
Wer:	alle Kinder ab der 1. Klasse
Mitbringen:	Küchenschürze und ein Behälter für die Gebäcke
Kursleiterinnen:	Margrit Müller und Luzia Bättig
Anmeldung:	bei Heidi Bättig Tel: 041/988 14 21 bis am Samstag 08. November 08



Weihnachts – Basteln

Mittwoch, 3. Dezember 2008
ab 13.30 – 16.30 Uhr



im Pfarrsaal

Für Grundschul Kinder
und Kleinkinder in Begleitung Erwachsener
welche Interesse und Lust am Basteln haben sind herzlich eingeladen.

Unkostenbeitrag pro Bastelarbeit
Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um Ihre Voranmeldung,
jedoch sind auch spontan Entschlossene herzlich willkommen.

Die Spielgruppenfrauen:

Theres Schärli 041 988 21 29
Christa Schärli 041 988 16 48

Reise der Kindertrachtengruppe

Am Samstag 26. September, besammelten sich 36 Kinder, 7 Begleitpersonen und einen Hund, auf dem Parkplatz der FBH, um miteinander nach Romoos ins Zyberliland zu reisen. Nachdem jedes einen Platz im Bus oder Auto gefunden hatte, hiess es anschnallen und los. Trotz dem nebligen Herbstwetter waren alle guter Laune und freuten sich auf einen schönen Tag.

In Romoos angekommen, schnallten wir die Wanderschuhe an und zogen los Richtung Bärmandlitritt. Schon bald sahen wir die ersten Füsschen, die uns die richtige Route zeigte. Unsere Wanderung führte über Stock und Stein, durch den Wald und über Wiesen und Bächlein. Doch schon nach kurzer Zeit kam die Gruppe an der Spitze nicht mehr weiter, weil ein verirrtes Rind den schmalen und steilen Waldweg blockierte. Also hiess es erst einmal das Tier zu evakuieren, so dass wir dann alle ungehindert weiter marschieren konnten. Nach kurzem Marsch, kamen wir an der „Hasenschule“ und der „Waldarena“ an, wo die ersten auch schon den Rucksack plünderten. In der Waldarena hatten die Bärmandli ihre Kämpfe untereinander ausgetragen. Unsere Ringer/-innen und Schwinger/-in, verzichteten aber freiwillig darauf. Nach einer kurzen Pause ging es weiter zur „Talherrenburg“. Die Talherren verwalteten von da aus das Land und überwachten die Zyberliernte. Hier gab es für die Kinder kein Halten mehr. Es wurde geklettert, gerutscht und balanciert, bis auch die letzten warm hatten. Während sich die Männer um das Feuer kümmerten, wurden wir Leiter von einer Horde von wildgewordenen Bärmandlikinder festgenommen und auf die Burg entführt. Sie jagten uns durch dunkle und enge Tunnel, wo wir uns einige Beulen einholten, und rasante Rutschen. Aber auch die anderen Erwachsenen wurden nicht verschont und alle hatten grossen Spass.

So langsam meldete sich dann auch der Hunger. Die Glut war gerade richtig und der Rost war schon bald mit leckeren Würsten belegt. Nach dem Mittag ging es weiter mit klettern, spielen und plaudern, bis sich bei



einigen ein immer grösser werdender Kaffeeglust meldete. Es brauchte gar nicht viel Überredungskunst, bis sich einer auf den Weg machte, um nach dem Verlangten zu suchen. Die Freude war dann auch gross, als Walter mit dem wärmenden Getränk zurück kam. Als sich dann endlich ein paar Sonnenstrahlen zeigten, war es schon bald wieder Zeit aufzubrechen. Nach einem „Happy Birthday“ für Martina, wanderten wir zurück nach Romoos. Im Dorf angekommen, schleckten wir noch eine Glace, bis Alois mit dem Bus kam und uns wieder abholte. Mit der wärmenden Sonne ging es zurück nach Ufhusen, wo wir alle gesund, glücklich und müde ankamen. Dank der fröhlichen Kinder-schar, durften wir einen tollen Tag miteinander erleben. Wir freuen uns wieder auf euch! Ein grosses Dankeschön geht auch an Claudia, Walter, Trudy, Priska und Erwin, die gefahren sind und uns begleitet haben. Merci vöu mou. KB



zu verkaufen in **Ufhusen, Obere Seppen**

Neubau **EFH**
5½-Zimmer

Innenausbau individuell
Parkplatz in Einstellhalle

Einliegerwohnung im
Tiefparterre möglich



Neubau **MFH**

2x 4½-Zimmer
Etagenwohnungen

1x 4½-Zimmer
Dachwohnung



PLANWERKS.CH
GENERALUNTERNEHMUNG

| HÜBELI 6153 UFHUSEN | T 0419881871 | F 0419882152 |

Parteiversammlung

Am Montag 03. November 2008 20.00 Uhr findet im Restaurant Eintracht Ufhusen die ordentliche Parteiversammlung statt. Auf den Traktanden stehen Wahlen, Ehrungen, Verabschiedungen und als Gast wird Kantonalpräsident Martin Schwegler einen kurzen Rück- und Ausblick aus seiner Sicht zu Ufhusen und der Region halten. Die Parteileitung hofft viele Ufhuserinnen und Ufhuser begrüßen zu dürfen.

Aufruf; die Ortspartei ist auf der Suche nach „MitspielernInnen“ für im Führungsteam mitzumachen, wir möchten die Gelegenheit nutzen, und allfällig Interessierte Personen bitten sich zu melden oder an der Parteiversammlung zu erscheinen. Die Mitarbeit in Gemeindeangelegenheiten ist Interessant wie auch von allgemeinem Interesse, wo jedermann/frau einen Beitrag leisten kann. Danke.

Adventskranzbestellung

Am 30. November feiern wir den 1. Adventssonntag. Dazu stellen wir Jugendraum-Benützer auch dieses Jahr gerne für Sie den Adventskranz her.

Die Schulkinder werden Mitte November beim Verkauf der Pro-Juventute-Marken die Adventskranzbestellung aufnehmen.

Sie können aber auch telefonisch bestellen bis Sonntag 23. November bei Marie-Louis Graf 041 989 00 55 Preis pro Kranz 15 Franken.



Die Adventskränze werden von uns am Samstagsvormittag, 29. November zu Ihnen nach Hause gebracht.

Herzlichen Dank für Ihre Bestellung, damit unterstützen Sie unseren Jugendraum

Ringen Mannschaftsmeisterschaft 08

Die Mannschaftsmeisterschaft ist angelaufen. Folgende Begegnungen wurden schon ausgetragen.

20. Sept.	Sense - Ufhusen	24:14
04. Okt.	Ufhusen- Domdidier	15:23
11. Okt.	Ufhusen- Martigny	40:00
18. Okt.	Hergiswil- Ufhusen	10:29

Nach einem harzigen Start hat der TV Ufhusen sich gefangen.

Rs. Der erste Kampf in der diesjährigen Mannschaftsmeisterschaft fand in Schmitten statt. Bei dem ersten aufeinandertreffen war von Anfang an der Wurm drin und die Ufhuser Ringer kamen nie richtig auf Touren. Als sich dann in der Pause beim Aufwärmen auch noch Klaus Bernet verletzte, war die Motivation spürbar am Boden. Der Kampf ging enttäuschend mit 14:24 Punkten verloren.

Im ersten Heimkampf, hiess der Gegner Domdidier. Der Kampfgeist war gross. Die zahlreichen Zuschauer sahen spannende und hart umstrittene Zweikämpfe. Leider fehlte das Wettkampfglück um das Duell der beiden Mannschaften auf die Ufhuser Seite zu drehen.

In der dritten Runde traf Ufhusen in der Fridli



Buecher Halle auf Martigny. Das Endresultat war eine Schlussfolgerung eines Verstosses gegen das Reglement. Das errungene Resultat war aber ebenfalls zugunsten von Ufhusen mit 20:18 Punkten.

Am letzten Samstag haben sich die Ufhuser Ringer aber endgültig von der anfänglichen Schwäche befreit und die Mannschaft aus Hergiswil klar besiegt. Der alte Mannschaftsgeist ist zurückgekehrt. Das Derby gegen Hergiswil war schon immer ein spezieller Kampf bei dem jeder Ringer besonders heiss ist zu gewinnen.



Schülermannschaftsmeisterschaft, Ufhusen, 05. Oktober 2008

3. Rang TV Ufhusen



Vielen Dank an alle Zuschauer für die tatkräftige Unterstützung bei den Heimmatchs. Wir hoffen weiterhin auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung zählen zu können, bei Heimkämpfen wie auch bei Auswärtskämpfen.

Spaghettiplausch

Für den Spaghettiplausch am 22. November sind alle herzlich willkommen. Ab 18:00 Uhr werden im Foyer Spaghetti von den Ufhuser Ringern und Turnern serviert. Detaillierte Informationen über die einzelnen Kämpfe oder rund ums Ringen können auf der Homepage www.ringen.ch entnommen werden.

NLB Rückrunde:

01. Nov.	Ufhusen	- Sense
08. Nov.	Domdidier	- Ufhusen
15. Nov.	Martigny	- Ufhusen
22. Nov.	Ufhusen	- Hergiswil
	Spaghettiplausch	
29. Nov.	Belp	- Ufhusen

Finalkämpfe:

07. Dez. / 14. Dez. / 21. Dez.

Bei den Daten der Finalkämpfe hat sich leider ein Fehler eingeschlichen, auf den Gönnerkarten.

Resultate der bisherigen Einzelmeisterschaften



Kant. Jugend Ringertag Willisau, 07. Februar 2008

6.	Biegger Lukas	28 kg
3.	Schwegler Matthias	33 kg
5.	Schärli Raphael	33 kg
15.	Marti Simon	33 kg
9.	Bernet Nino	39 kg

J+S Freistil Nachwuchsturnier Einsiedeln, 14. Juni 2008

5.	Marti Joel	23 kg
11.	Steinmann Ramon	23 kg
4.	Steinmann Dario	25 kg
12.	Hofer Mischa	25 kg
1.	Schwegler Matthias	33 kg
5.	Zimmermann Lukas	33 kg
5.	Schärli Raphael	37 kg

Nationales J+S Turnier, Freistil Willisau, 30. August 2008

6.	Hügi Christian	58 kg
6.	Schwegler Matthias	35 kg
8.	Zimmermann Lukas	35 kg

4.	Lingg Roger	60 kg
7.	Zimmermann Nadia	25 kg
9.	Steinmann Dario	25 kg
10.	Hofer Mischa	28 kg
5.	Marti Simon	35 kg
6.	Kneubühler Philipp	35 kg

Schweizermeisterschaft Jugend und Kadetten

Olten, 27. – 28. September 2008

4.	Schwegler Mathias	32 kg
7.	Zimmermann Lukas	35 kg
10.	Schärli Raphael	35 kg
6.	Hügi Christian	54 kg

Der TV Ufhusen gratuliert allen Ringern zu ihren guten Leistungen.

Weitere Bilder und Informationen des Turnvereins, findet ihr unter:

www.tv-ufhusen.ch



Die „Diplomierten“ von der Schweizer Meisterschaft: Schwegler Mathias, Hügi Christian, Zimmermann Lukas

Kugelfang saniert

Die 300m-Schiessanlage Wydenloch wurde 1937 in Betrieb genommen. Der neuere Kugelfang wurde 1970 errichtet. Zuvor lag der Einschussbereich rund 50 m hinter dem Scheibenstand in einem flach ansteigenden Hang, welcher heute als Streuwiese genutzt wird.

Basierend auf Bodenuntersuchungen vom September 2007 wurde für die Schiessanlage ein Sanierungsprojekt erarbeitet.

Am 12. Dezember 2007 haben die Ufhuser Stimmbürger einem Sonderkredit von 198'000 Franken für die Sanierung des Kugelfanges zugestimmt.

Im Juli 2008 wurde die Anlage saniert und vor Ort von einer Altlasten-Fachperson begleitet. Konkret mussten also zwei Kugelfänger saniert werden. Derjenige welcher von 1937—1970 benutzt wurde und der neuere, welcher ab 1970 in Betrieb war. Es musste

folgendes Material entsorgt werden:

Schwer belastetes Material: 77.8 Tonnen,
Entsorgung Ebiox AG in Rümlang

Weniger stark verunreinigtes Material: 876
Tonnen, Entsorgung Deponie Möhrenhof.



Neuer Kugelfang:

Anstelle des bisherigen Erdwalles wurden unmittelbar hinter den Scheiben eine Betonmauer erstellt. Vor dieser Mauer wurden sechs künstliche Kugelfangkästen errichtet.





6. Dezember 2008 um 17.00 Uhr
in der Pfarrkirche Ufhusen

Wir begrüssen zusammen den Samichlaus.
Mit anschliessendem Chlausauszug.

Alle sind herzlich eingeladen.
Wir freuen uns.

*Claudia Schwegler, Kathrin Bernet, Kläri Dubach,
Christa Schärli, Turnverein Ufhusen*

Uraufführung „Moderne Messe“

9. November 2008, 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Willisau

Ich lade sie, liebe Ufhuserinnen und Ufhuser ganz herzlich zur Uraufführung meiner „modernen Messe“ ein.

Diese Messe komponierte ich im Rahmen meiner Maturaarbeit. Sie wird von zwei Kantichören und dem Kirchenchor von Ufhusen gesungen und Peter Unternährer begleitet an der Orgel.

**Ich freue mich ihnen meine Messe vorzustellen.
Ilona Bättig**



Teilinstrumentierung
11. – 13. September 2009
Musikgesellschaft Ufhusen

Das Musikcorps der freiwilligen Feuerwehr Ufhusen (D) an der Teilinstrumentierung der Musikgesellschaft Ufhusen.

Am Fest zur Teilinstrumentierung werden uns die Freundinnen und Freunde des Musikcorps der freiwilligen Feuerwehr Ufhusen (D) besuchen. Die Erinnerungen an die tollen Shows auf dem Sportplatz und der Dorfstrasse des letzten Besuches sind wohl noch immer präsent.

Das Musikcorps hat in der Zwischenzeit eine neue Show einstudiert und präsentiert uns diese mit Freuden und viel Elan im Rahmen des Festes. Dies wird bestimmt ein spektakulärer Höhepunkt sein.

Nachdem wir im Jahr 2006 am internationa-

len Festival der Musik in Ufhusen teilgenommen haben und dabei die Kameraden besuchen konnten, freuen wir uns nun sehr auf das Treffen in Ufhusen im September 2009. Ihr Der Aufenthalt wird wiederum mehrere Tage dauern und wir werden zur Unterbringung auf die bewährte Unterstützung der Ufhusener Bevölkerung angewiesen sein. Im Moment planen wir das genaue Besuchsprogramm und werden bei gegebener Zeit zur Suche von Gastfamilien aufrufen. Bereits jetzt bedanken wir uns für die Mithilfe der Ufhusener Bevölkerung.

Freuen Sie sich bereits heute und während den nächsten 316 Tage auf ein fantastisches Showprogramm!

Das Musikcorps der FFw. Ufhusen ist ein Marsch- und Showorchester, welches sich überwiegend durch die für das Corps arrangierte und choreographierte Musikshow und in Eigenregie einstudierte Straßenshow mit flotter Marschmusik einen Namen gemacht hat. Jedoch sind auch die Leistungen auf Konzertebene nicht zu verachten. Derzeit verfügt unser Verein über mehr als 55 aktive Musikerinnen und Musiker.

Mehr unter <http://www.musikcorps-ufhusen.de/>



Anruf genügt...



- ... wenn Ihr Computer Probleme macht
- ... wenn Sie Hilfe in der Bedienung der PC-Programme benötigen (Tipps und Tricks)
- ... wenn Sie einen Computerkurs besuchen möchten
- ... wenn Sie eine schöne Website benötigen
- ... wenn Sie für Ihr Geschäft eine professionelle PowerPoint-Präsentation benötigen

Bei uns lernen Sie die Computerbedienung ohne Stress und in Ihrem eigenen Lerntempo!

Windows • Word • Excel • Access • PowerPoint • Internet
E-Mail und Outlook • Photoshop • CorelDraw • PaintShop



Hübeli 10 • 6153 Ufhusen
041 989 02 75 • info@ar-informatik.ch

Wir walken in den Herbst



jeweils **Dienstag 13:30 Uhr** Parkplatz Schulhaus
Jedermann und jedefrau ist herzlich willkommen

Eltern-Kind-Treff

(jeden letzten Freitag im Monat)

Freitag 28. Novemberr
15.00 - 17.00 Uhr
Im Spielgruppenraum
beim Möhrenhof



Tel. Marti Karin 041 989 00 69

BIRNEL-Aktion 2008/2009

Jetzt wieder von der BIRNEL-Aktion der Winterhilfe Schweiz profitieren! Das gesunde und schmackhafte Birnensaftkonzentrat stammt ausschliesslich von Früchten einheimischer Feldobstbäume. BIRNEL kann in folgenden Einheiten bezogen werden:

Dispenser	à	250g	Fr.	4.00
Glas	à	1,0 kg	Fr.	9.00
Kessel	à	5,0 kg	Fr.	42.00

Ein Kilo BIRNEL enthält die Nährstoffe von ca. 10 kg sonnengereiften Mostbirnen. Der reine eingedickte Saft nährt, stärkt, ist leicht verdaulich und reguliert den Stoffwechsel. BIRNEL ist herrlich als Brotaufstrich, schmeckt vorzüglich zu „Gschwelli“, Pudding, Griess, Reisbrei usw. und kann als Zuckerersatz zum Süssen von Gebäck, Müesli, Kompotten, hausgemachten Konfitüren oder Getränken eingesetzt werden.

Beim Kauf erhalten Sie gratis eine Broschüre mit vielen gluschtigen BIRNEL-Rezepten.

Bestellungen nimmt entgegen: Anita Kneubühler Dorfstr. 9 Ufhusen
Tel 041 988 19 22

Winterhilfe-Magnet-Sterne Verkauf

Die Winterhilfe macht es sich zur Aufgabe, auf Weihnachten Familien und Alleinstehende, die mit knappen Mitteln auskommen müssen, durch eine Gabe Freude bereiten zu können. Mit dem Kauf der Winterhilfe-Magnet-Sterne unterstützen Sie uns bei der Hilfe an unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Deshalb bitten wir Sie, die Schülerinnen und Schüler freundlich zu empfangen und danken bereits jetzt, wenn Sie Ihnen die praktischen Magnetsterne abkaufen.

Preis je Stück 5 Franken.

Winterhilfestelle Ufhusen, Anita Kneubühler-Fritsche

Im nächsten Monat wird die 300-ste Ausgabe der Ufhuser Zeitung erscheinen. Nach dieser Dezember-Ausgabe kommt es auch zu strukturellen Änderungen. Die Zeiten, wo die Ufhuserzeitung sogar selber gedruckt und zusammengestellt, die Blätter sortiert und zusammengeleimt wurden, sind endgültig vorbei. Bereits seit längerer Zeit wird die Ufhuser Zeitung digital an die Druckerei übermittelt. Diese strukturellen Änderungen führen auch zu einem Wechsel im Redaktionsteam.

Josef und Heidi Stöckli sowie Marietheres Schelbert werden ab Neujahr nicht mehr im Redaktionsteam mitarbeiten. Ab 1. Januar 2009 wird die Ufhuser Zeitung auf der Gemeindkanzlei bearbeitet und gestaltet. Für die Werbung suchen wir eine Person, welche für die Inserate verantwortlich ist. Diese Person sollte sehr gute Computerkenntnisse haben, vor allem im Bereich „Publishing“. Interessierte melden sich bitte per Mail an ufhuserzeitung@bluewin.ch

Gesucht

Mitarbeiter für die Ufhuser Zeitung

Tätigkeit: Hauptverantwortung für Inserate

Akquisition

Annahmestelle für Inserate

Druckfertiges Setzen der Inserate

Rechnungsstellung

Interessenten, welche Freude an dieser Herausforderung haben, melden sich bitte per Mail an ufhuserzeitung@bluewin.ch

TV Ufhusen Jugi Knaben

Gesucht Helfer für die Jugi

Unser Turnprogramm besteht aus Spiel und Spass und Training in verschiedenen Bereichen des Breitensports. Dabei kann unser Vereinsnachwuchs Fortschritte im Bereich Technik, Koordination, Kraft und Ausdauer machen. Neben dem jährlichen Jugitag gehören auch andere Abwechslungsreiche Tätigkeiten wie Schwimmen, Velofahren oder Minigolfen dazu.

Leider fehlen in unserem Verein Jugileiter.

Gesucht sind ein bis zwei Personen die sich Zeit nehmen können und Interesse haben unseren Jugileiter Beat Filliger bei seiner Arbeit zu unterstützen.

Anforderungen: Interessiert, Freude an Arbeit mit Jugendlichen.

Interessierte melden sich bei Hansueli Bernet Möhrenhof 041 988 29 88

Unser Training ist jeweils am Freitag von 18.15 Uhr bis 19.30 Uhr.



PP
6153 Ufhusen

Postcode 1

WE IBE LHA
US-FELDMATT
ALTHUS-M
ORENHOF
STUDENW
EID-WEIER
HUS-ENGE
LBRACHTI
GEN-KACH
ENLOCH-N
IEDERABN
IT-OBERA
BNIT-RUE
HUS-FERSIHUS
LI-STEINERN
MERHUS-PFISTERHAUS
LERLOCH-SCHUMACHERHOF
LFFERDINGEN
FIG-NEUHAUS
LI-LUDIHOUSLI

MU LIM ATT
WARMISBACH
LIENIHUSLI
STOFFELI
HOF-SCHW
ERTSCHW
ANDEN-LO
CHMDLI-R
ABERHOF
RUEFSWIL
BUECHER
HOF-BERG
L-WEIBEL
HUS-ZOPFMATTE
LI-WYDEN-CHRA
MERHUS-PFISTERHAUS
LERLOCH-SCHUMACHERHOF
LFFERDINGEN
FIG-NEUHAUS
LI-LUDIHOUSLI

WE IBE LHA
US-FELDMATT
ALTHUS-M
ORENHOF
STUDENW
EID-WEIER
HUS-ENGE
LBRACHTI
GEN-KACH
ENLOCH-N
IEDERABN
IT-OBERA
BNIT-RUE
HUS-FERSIHUS
LI-STEINERN
MERHUS-PFISTERHAUS
LERLOCH-SCHUMACHERHOF
LFFERDINGEN
FIG-NEUHAUS
LI-LUDIHOUSLI

MU LIM ATT
WARMISBACH
LIENIHUSLI
STOFFELI
HOF-SCHW
ERTSCHW
ANDEN-LO
CHMDLI-R
ABERHOF
RUEFSWIL
BUECHER
HOF-BERG
L-WEIBEL
HUS-ZOPFMATTE
LI-WYDEN-CHRA
MERHUS-PFISTERHAUS
LERLOCH-SCHUMACHERHOF
LFFERDINGEN
FIG-NEUHAUS
LI-LUDIHOUSLI